

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, 25. März 1989, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag waren nur strichweise bis 6 cm Neuschnee zu verzeichnen. Laut Wetterdienst wird vor allgemeiner Wetterbesserung Restbewölkung am Alpennordrand noch geringen Niederschlag bringen. Die Nullgradgrenze steigt bis rund 2000 m Höhe.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung können zum Abgang meist kleiner Lawinen führen. Die geringe Gefahr für höher gelegene Verkehrswege beschränkt sich auf exponierte Stellen unter besonnten Abbruchgebieten und meist nur auf die Mittagsstunden.

Im Tourenbereich ist die örtlich mäßige Schneebrettgefahr in steilen Kammlagen, Mulden und Rinnen zu beachten. Die tageszeitlich bedingte Aufweichung und damit Gefahr von Naßschneelawinen erfordert richtige Zeitplanung für Schitouren.

#### Die aktuellen Wetterdaten:

##### W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NW	35 km/h	Böen:	82 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NW	28 km/h	Böen:	74 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	52 km/h	Böen:	83 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NW	37 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	15 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : bis 0 Grad      in 3000 m : bis -5 steig.

##### N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	bis 5 cm	Noerdl. Oetztl.+Stub.A. :	bis 5 cm
Nordalpen..... :	bis 4 cm	Suedl. Oetztl.+Stub.A. :	bis 6 cm
Kitzbüchel..... :	1 cm	Zillertal..... :	bis 3 cm
Silvretta..... :	3 cm	Osttirol Tauern..... :	bis 5 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp